

Ressort: Politik

Grenzgänger: Schäuble vereinbart mit Frankreich "Fiskalausgleich"

Berlin, 16.11.2014, 10:26 Uhr

GDN - Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) hat sich mit der französischen Regierung wegen der Besteuerung von Grenzgängern auf finanzielle Ausgleichsregelungen geeinigt. Wie das Nachrichtenmagazin "Focus" unter Berufung auf das Bundesfinanzministerium berichtet, soll der sogenannte Fiskalausgleich das bestehende Doppelbesteuerungsabkommen beider Länder ergänzen, muss aber noch formell unterzeichnet werden.

Der in den Abkommen mit Frankreich und Luxemburg festgeschriebene Grenzgängerstatus kostet den deutschen Fiskus nach Berechnungen des saarländischen Finanzministeriums jährlich einen dreistelligen Millionenbetrag. Der saarländische Finanzminister Stephan Toscani (CDU) sagte "Focus": "Die Bundesregierung hat mit Luxemburg und Frankreich Doppelbesteuerungsabkommen abgeschlossen, die beide für das Saarland ungünstig wirken. Die 8.000 Berufspendler, die im Saarland wohnen und in Luxemburg arbeiten, führen ihre Lohnsteuer in Luxemburg ab. Die Lothringer, die bei uns im Saarland arbeiten und in Lothringen wohnen, zahlen aber ihre Lohnsteuer in Frankreich." Dadurch gingen dem Saarland, aber auch dem Bund und den Kommunen erhebliche Einnahmen verloren, so Toscani. Allein Frankreich bekomme so jedes Jahr rund 80 Millionen Euro Einkommensteuer, die im Saarland erwirtschaftet werde. Zugleich verliere der saarländische Fiskus wegen der Auspendler rund 47 Millionen Euro an Luxemburg. Für die Steuerverluste verlangt Toscani bei den Bund-Länder-Finanzverhandlungen einen finanziellen Ausgleich.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-44687/grenzgaenger-schaeuble-vereinbart-mit-frankreich-fiskalausgleich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619